



TRM-222

ROTARY MIXER

Handbuch
Product Guide

Inhalt

1 Einführung	2
Produktmerkmale	2
2 Sicherheitshinweise	3
3 Bedienelemente und Anschlüsse	5
Oberseite	5
Rückseite	8
4 Inbetriebnahme	10
Anschlüsse herstellen.....	10
Timecode-System.....	11
Einschalten	11
5 Bedienung	12
Grundeinstellung der Eingangskanäle	12
Klangeinstellungen	12
Vorhören mit einem Kopfhörer	12
Verwendung des Crossfaders	13
Mikrofondurchsagen	13
Verwendung der Filtersektion.....	13
Verwendung eines externen Effektgeräts im FX-Ausspielweg	13
Crossfader entfernen.....	14
6 Reinigung und Wartung	14
Sicherungswechsel.....	14
7 Umweltschutz	14
8 Technische Daten	15
Stecker- und Anschlussbelegungen	16



www.omnitronic.de

Produkt-Updates, Dokumentationen, Software und Support erhalten Sie unter www.omnitronic.de. Die neueste Version der Bedienungsanleitung finden Sie im Downloadbereich des Produkts.

© 2024 OMNITRONIC. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung des Copyrightinhabers weder ganz noch teilweise reproduziert werden. Der Inhalt dieses Dokuments kann ohne vorherige Ankündigung modifiziert werden, wenn Änderungen in Methodik, Design oder Herstellung dies erforderlich machen.

Alle in diesem Dokument erwähnten Marken gehören den jeweiligen Eigentümern.

D00137130, Version 1.0, Stand 20/01/2024

1 Einführung

Willkommen bei Omnitronic! Schön, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben.

Diese Bedienungsanleitung zeigt Ihnen, wie Sie das Mischpult installieren und nutzen. Damit Sie sich und andere keinen Gefahren aussetzen, beachten Sie bitte unbedingt alle Sicherheitshinweise in dieser Anleitung und alle auf dem Gerät angebrachten Sicherheitshinweise.

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer: 10355932. Bitte bewahren Sie dieses Dokument für weiteren Gebrauch auf und geben Sie es ggf. an nachfolgende Besitzer weiter.

Produktmerkmale

- 2-Kanal-Rotary-Mixer mit integriertem Frequenzisolator, VCF-Filter und ext. FX Loop
- Hochwertige Bauteile garantieren lange und hervorragende Klangeigenschaften
- Gainregler mit Clip-LED, 3-Band-EQ, FX Send und Phono/Line-Umschaltung je Kanal
- 1 Mikrofonkanal mit Gainregler, 2-Band-EQ und On-Air-Schalter
- 3-Band-Masterfrequenzisolator mit klassischen ALPS-Drehpotentiometern (Blue Velvet RK27)
- Kill-Charakteristik erlaubt das völlige Auslöschen von Bässen, Mitten und Höhen
- VCF-Filtersektion mit HPF, LPF, Resonanz- und Sweep-Regler für kreatives Bearbeiten der Frequenzbänder
- Analoge VU-Meter und LED-VU-Meter
- Booth-Ausgang mit separatem 2-Band-EQ und Lautstärkereglern
- Record-Ausgang mit separatem Lautstärkereglern
- PFL-Sektion mit 7-stelliger LED-Pegelanzeige, Lautstärkereglern, PFL-/Main-Balanceregler und Cue-Mix/Split-Funktion
- 2 Direktausgänge für Timecode-Anwendungen
- 2 Effektwege zum Anschluss externer Effektgeräte
- Crossfader in VCA-Technologie mit einstellbarer Überblendcharakteristik
- Eingänge: 4 x Line und 2 x Phono (Cinch L/R), AUX (3,5-mm-Klinke), 1 x Mic (Combo)
- Ausgänge: Master und Booth (XLR/Cinch L/R) und Record (Cinch L/R)
- Kopfhöreranschluss (3,5-mm-/6,3-mm-Klinke) auf der Vorder- und Rückseite

2 Sicherheitshinweise

ACHTUNG!



Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!

ACHTUNG!



Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender unbedingt die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanweisung enthalten sind.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Gerät dient zum kreativen Mixen von Line- und Phono-Signalquellen und wurde speziell für DJs konzipiert.

Inbetriebnahme

- Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Transportschäden, bevor Sie es verwenden. Im Schadenfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.
- Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie bitte die Originalverpackung.

Schutzklasse

- Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Stromanschluss

- Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.
- Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zur Folge haben.
- Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.
- Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

- Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden! Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden. Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

Metallteile

- In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder größere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Flüssigkeit

- Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräte Ritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einem Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

Umgebungsbedingungen

- Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern. Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45° C nicht überschreiten.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).
- Das Gerät darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Feuchtigkeit oder sehr hohe Luftfeuchtigkeit kann die Isolation reduzieren und zu tödlichen Stromschlägen führen.
- Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass das Gerät nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Der Raum darf nur so stark mit Nebel gesättigt sein, dass eine gute Sichtweite von mindestens 10 m besteht.

Installation

- Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Geräts. Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!

Inbetriebnahme

- Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!
- Bevor das Gerät eingeschaltet wird, müssen alle Fader und Lautstärkereger auf Null oder auf Minimum gestellt werden. Endstufen immer zuletzt einschalten und zuerst ausschalten! Schließen Sie das Gerät nur im ausgeschalteten Zustand an! Schließen Sie die Ein- oder Ausgänge niemals an eine Stromquelle an (Batterie, o.ä.). Vermeiden Sie unter allen Umständen, dass Ausgang mit Ausgang verbunden wird!

Reinigung und Wartung

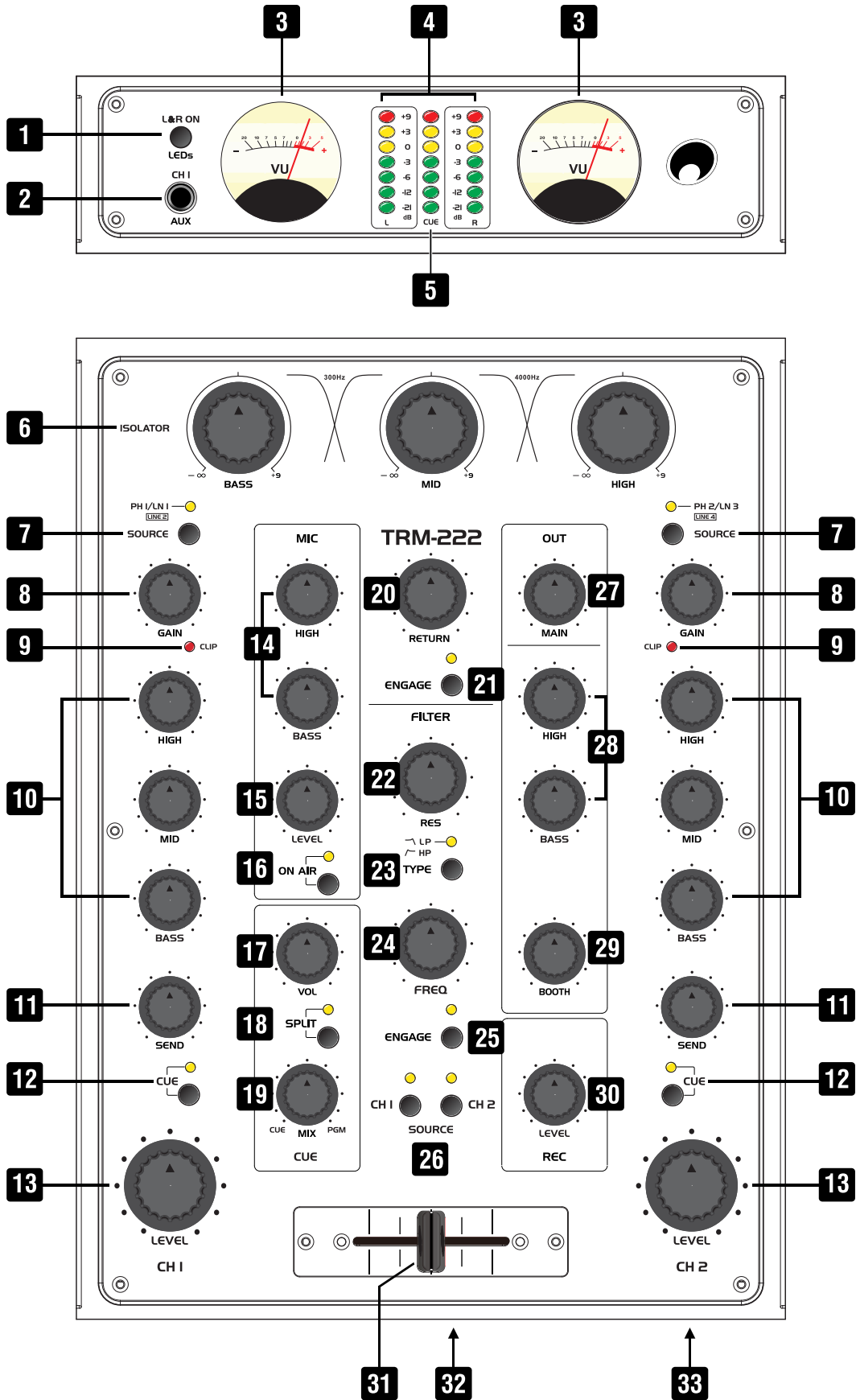
- Vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Zur Reinigung nur ein weiches Tuch und niemals Lösungsmittel verwenden.
- Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten! Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Eigenmächtige Veränderungen und Garantie

- Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind.
- Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, etc. verbunden.

3 Bedienelemente und Anschlüsse

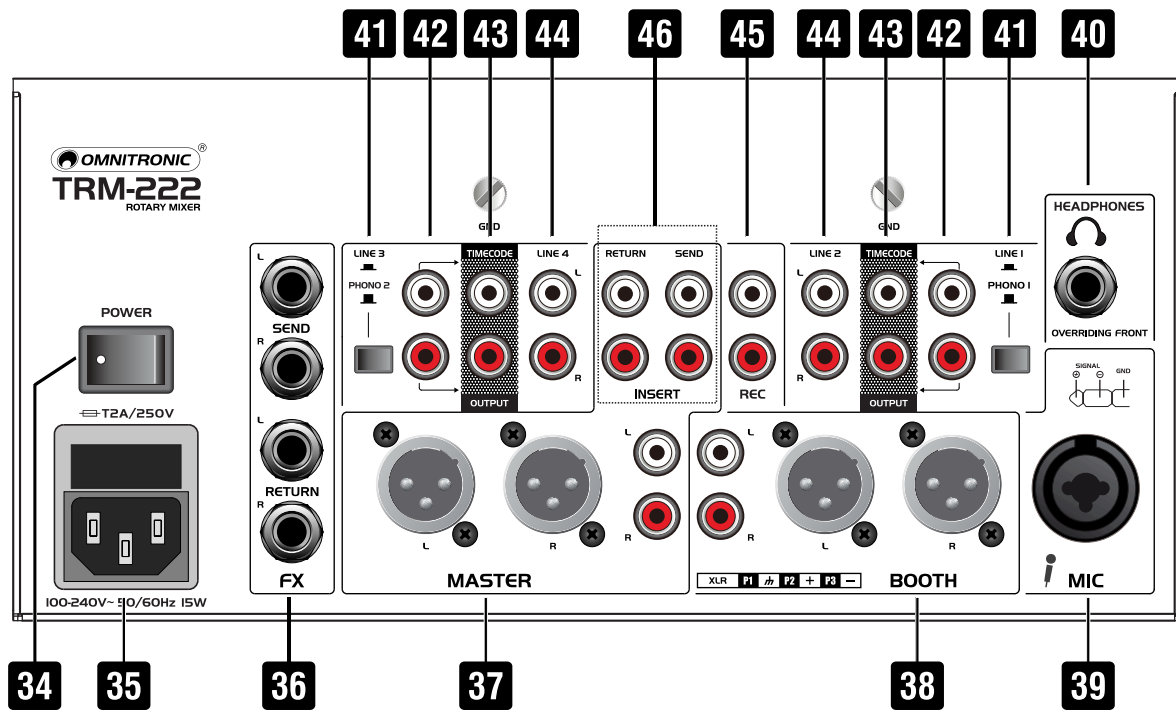
Oberseite



Nr.	Element	Funktion
1	Umschalter VU-Meter	Bei gedrücktem Schalter ist nur das analoge VU-Meter (3) eingeschaltet. In ungedrückter Stellung ist sowohl das analoge VU-Meter (3) und das LED-VU-Meter (4) eingeschaltet.
2	Eingang AUX für Kanal 1	An die 3,5-mm-Klinkenbuchse können weitere Geräte mit Line-Pegel (z. B. Smartphone oder tragbarer MP3-Player) angeschlossen werden. Das Audiosignal wird Stereokanal 1 beigemischt.
3	Analoges VU-Meter	Zeigt den Pegel des Stereo-Mastersignals an.
4	LED-VU-Meter	Zeigt den Pegel des Stereo-Mastersignals an; mit dem Schalter (1) lässt sich die Anzeige ausschalten.
5	VU-Meter CUE	Zeigt den Pegel des Monitoring-Signals an.
6	Masterisolator BASS/MID/HIGH	Zum Einstellen der Höhen (HIGH), Mitten (MID) und Bässe (BASS) an den Masterausgängen im Bereich von $-\infty$ bis +9 dB. Wird ein Regler vollständig nach links gedreht, ist das entsprechende Frequenzband komplett ausgelöscht (Kill-Funktion). Die Funktion kann z. B. für Acapella-Effekte oder zum Unterdrücken von Gesang und Melodie des Tonmaterials genutzt werden.
7	Eingangsumschalter SOURCE	Zur Auswahl der Eingangsquelle für Stereokanal 1 bzw. 2.
8	Regler GAIN	Regelt die Eingangsverstärkung für Stereokanal 1 bzw. 2. Als Aussteuerungshilfe dient die CLIP-LED (9) unter dem Regler.
9	Übersteuerungsanzeige CLIP	Diese Anzeige zeigt durch kurzes Aufleuchten, dass der maximale unverzerrte Signalpegel erreicht ist. Leuchtet sie permanent, muss der Pegel mit dem Gain-Regler (8) gesenkt werden.
10	Klangregler HIGH/MID/BASS	Zum Einstellen der Höhen (HIGH), Mitten (MID) und Bässe (BASS) für Stereokanal 1 bzw. 2 im Bereich von ± 9 dB. Der Regelbereich lässt sich umkonfigurieren, wenn z. B. die Kill-Funktion gewünscht ist (\rightarrow Seite 12).
11	Regler SEND	Bestimmt den Signalanteil des Kanals im Auspielweg FX, das am Ausgang SEND zur Verfügung steht (36). Der Signalabgriff ist nach dem Kanalregler.
12	Taste CUE mit LED	Bei gedrückter Taste wird das Kanalsignal auf den Abhör Ausgang (33) geschaltet (LED leuchtet).
13	Kanalregler	Bestimmen den Pegel für Stereokanal 1 bzw. 2.
14	Klangregler HIGH/BASS	Zum Einstellen der Höhen (HIGH) und Bässe (BASS) für den Mikrofonkanal.
15	Lautstärkeregler LEVEL	Bestimmt den Pegel des Mikrofonsignals.
16	Ein-/Ausschalter ON AIR mit LED	Wird der Schalter gedrückt, ist der Mikrofonkanal eingeschaltet (LED leuchtet).
17	Lautstärkeregler VOL	Regelt den Pegel für den Kopfhörerausgang (33).
18	Umschalter SPLIT mit LED	Definiert den Abhörmodus am Kopfhörerausgang (33). Im Modus SPLIT (Taste gedrückt) liegt der Prefader-Pegel (mono) auf der einen Seite des Kopfhörers an und das Mastersignal (mono) auf der anderen Seite. In ungedrückter Stellung (Modus CUE MIX) liegt auf beiden Kopfhörermuscheln ein Mischsignal aus Prefader-Pegel und Mastersignal an.
19	Regler CUE MIX	Regelt das Abhörsignal am Kopfhörerausgang (33). In der Position CUE wird der Prefader-Pegel des Eingangskanals, dessen Taste CUE (12) gedrückt ist, abgehört. In der Position PGM wird das laufende Musikprogramm vor den Ausgangsreglern abgehört.
20	Regler RETURN	Bestimmt den Anteil des Signals, das vom Effektgerät kommt und den Stereokanälen beigemischt wird.
21	Ein-/Ausschalter für den FX-Auspielweg mit LED	Bei gedrücktem Schalter wird das Effektsignal an den Buchsen RETURN (36) zum Kanalsignal dazugemischt (LED leuchtet).

22	Regler RES	Regelt die Resonanz des analogen VCF-Filters. Je weiter der Regler aufgedreht wird, desto mehr werden die Frequenzen im Cutoff-Bereich verstärkt und es entsteht eine Klangfärbung, die das Audiosignal synthetisch wirken lässt. Der Klang variiert je nach gewähltem Filtertyp. Um unerwartete Ergebnisse zu vermeiden, sollten Sie zuerst mit einer niedrigen Einstellung beginnen.
23	Umschalter TYPE mit LED	Bestimmt den Filtertyp: <ul style="list-style-type: none"> • LP (Tiefpassfilter): Die hohen Frequenzen werden beschnitten (LED leuchtet). • HP (Hochpassfilter): Die tiefen Frequenzen werden beschnitten.
24	Sweep-Regler FREQ	Verändert die Grenzfrequenz des analogen VCF-Filters für dynamische Sweep-Effekte während der Performance. Je weiter der Regler aufgedreht wird, desto mehr werden die hohen Frequenzen hörbar. Tipp: Experimentieren Sie ausgiebig mit den Filtereinstellungen vor dem ersten Live-Auftritt.
25	Ein-/Ausschalter für das VCF-Filter mit LED	Bei gedrücktem Schalter ist das VCF-Filter aktiviert und das Audiosignal wird bearbeitet (LED leuchtet).
26	Zuordnungsschalter für das VCF-Filter mit LEDs	In gedrückter Position wird der jeweilige Stereokanal (post-fader) auf die analoge Filter-Sektion geschaltet (LED leuchtet).
27	Lautstärkeregler MAIN	Zum Einstellen des Pegels an den Masterausgängen (37). Hinweis: Dieser Regler sollte vor dem Einschalten auf Minimum gestellt sein, um Einschaltgeräusche zu vermeiden.
28	Klangregler HIGH/BASS	Zum Einstellen der Höhen (HIGH) und Bässe (BASS) an den Booth-Ausgängen (38).
29	Lautstärkeregler BOOTH	Zum Einstellen des Pegels an den Booth-Ausgängen (38).
30	Lautstärkeregler REC LEVEL	Zum Einstellen des Pegels am Ausgang REC (45).
31	Crossfader	Zum Überblenden zwischen Stereokanal 1 und 2.
32	Regler CROSSFADER SLOPE	Bestimmt stufenlos die Überblendcharakteristik des Crossfadern. Durch Drehen des Reglers nach links wird der Übergang weicher (z. B. für langlaufende Mixe), durch Drehen nach rechts wird er abrupter (z. B. für Scratches und Cutten).
33	Kopfhöreranschluss	Parallele 3,5-mm-/6,3-mm-Klinkenbuchsen zum Anschluss eines Stereo-Kopfhörers. Vor dem Anschließen den Regler (17) auf Minimum stellen, um eine zu hohe Lautstärke zu vermeiden.

Rückseite

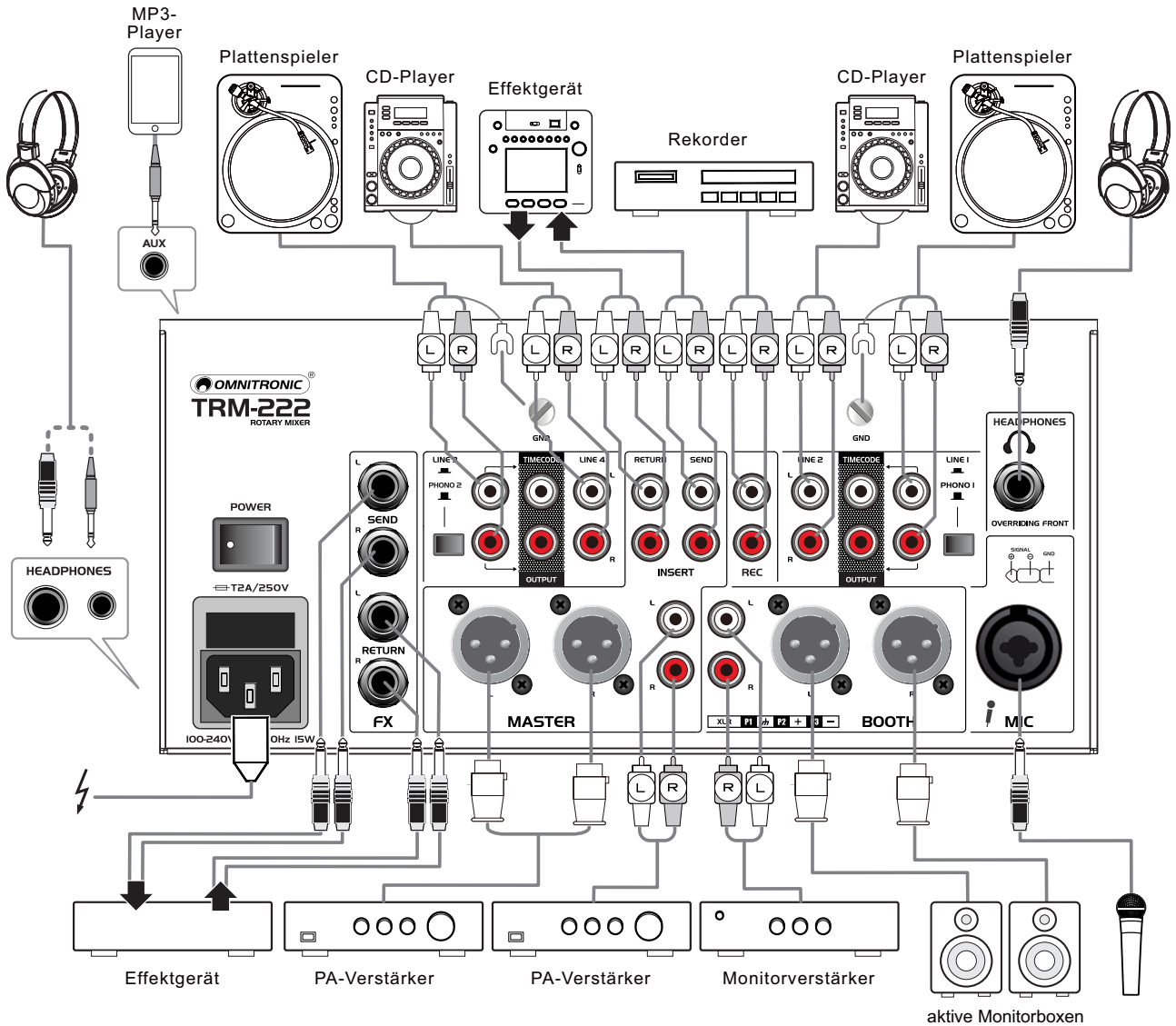
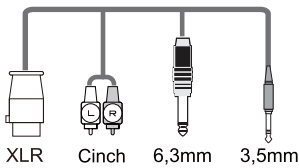


Nr.	Element	Funktion
34	Netzschalter	Schaltet das Gerät ein und aus.
35	Netzanschluss mit Sicherungshalter	Stecken Sie hier die Netzleitung ein. Ersetzen Sie die Sicherung nur bei ausgestecktem Gerät und nur durch eine gleichwertige Sicherung. Der korrekte Wert ist am Gerät angegeben.
36	Buchsen FX SEND/RETURN	Am Ausgang SEND können Signalanteile der Eingangskanäle ausgekoppelt und einem externen Effektgerät zugespielt werden. Das Effektsignal führen Sie über die RETURN-Buchsen in das Mischpult zurück. Die Anschlüsse sind als symmetrische Klinkenbuchsen ausgeführt. Der Nominalpegel beträgt +0 dBu. Die Signalpegel werden mit den Reglern (11 + 20) eingestellt.
37	Master-Ausgang	Symmetrischer Stereo-Ausgang mit XLR-Buchsen für das Mastersignal nach dem Regler (27); zum Anschluss einer Endstufe. Der Nominalpegel beträgt +0 dBu. Die unsymmetrischen Cinch-Buchsen führen das gleiche Signal wie die XLR-Buchsen. Hinweis: Bei langen Kabelwegen sollte immer der symmetrische Masterausgang verwendet werden.
38	Booth-Ausgang	Symmetrischer Stereo-Ausgang mit XLR-Buchsen zum Anschluss eines weiteren Verstärkers, z. B. für die Monitoranlage. Der Nominalpegel beträgt +4 dBu. Der Pegel wird mit dem Regler (29) eingestellt und mit HIGH/BASS (28) der Klang. Die unsymmetrischen Cinch-Buchsen führen das gleiche Signal wie die XLR-Buchsen.
39	Eingang MIC	Symmetrische Kombibuchse (XLR/6,3-mm-Klinke) zum Anschluss eines Mikrofons. Mit dem Schalter (16) schalten Sie den Mikrofonkanal ein. Mit dem Regler LEVEL (15) lässt sich die Lautstärke einstellen und mit HIGH/BASS (14) der Klang. Hinweis: Da die Buchse keine Phantomspeisung zur Verfügung stellt, kann hier nur ein dynamisches Mikrophon angeschlossen werden.
40	Alternativer Kopfhöreranschluss	6,3-mm-Klinkenbuchse zum Anschluss eines Stereo-Kopfhörers. Der Anschluss auf der Vorderseite (33) wird deaktiviert, wenn diese Buchse belegt ist.

41	Pegelumschalter	Schaltet die Eingänge (42) zwischen Phono- und Line-Pegel um: Taste ungedrückt = Phono, Taste gedrückt = Line. Hinweis: Schalten Sie das Gerät vor dem Verändern der Einstellung aus.
42	Line-/Phono-Eingänge	Unsymmetrische Stereo-Eingänge mit Cinch-Buchsen für Kanal 1 bzw. 2. Schließen Sie hier Geräte mit Line-Pegel wie CD-Player oder Plattenspieler mit Magnettonabnehmersystem an. Zur Erdung der Plattenspieler verwenden Sie die Klemmen GND. Stellen Sie den daneben liegenden Umschalter (41) auf die verwendete Quelle ein.
43	Timecode-Ausgänge	Unsymmetrische Stereo-Ausgänge mit Cinch-Buchsen für Kanal 1 bzw. 2; speziell ausgelegt für Timecode-Anwendungen. Diese Buchsen führen das Signal der daneben liegenden Eingänge (42). Schließen Sie hier den Eingang des Timecode-Systems an. Die daneben liegenden Eingänge (44), können zur Rückführung der Timecode-Signale verwendet werden.
44	Timecode-/Line-Eingänge	Unsymmetrische Stereo-Eingänge mit Cinch-Buchsen für Kanal 1 bzw. 2; speziell ausgelegt für Timecode-Anwendungen. Verwenden Sie diese Eingänge zur Rückführung der Timecode-Signale. Der jeweilige Eingangsumschalter (7) muss entsprechend eingestellt werden, um diese Eingänge anzuwählen. Alternativ können die Eingänge auch zum Anschluss von Geräten mit Line-Pegel wie CD-Player genutzt werden.
45	Ausgang REC	Unsymmetrischer Stereo-Ausgang mit Cinch-Buchsen zum Anschluss eines Aufnahmegeräts. Der Aufnahmepegel wird mit dem Regler (30) eingestellt. Der Nominalpegel beträgt -10 dBV.
46	Buchsen MASTER INSERT SEND/RETURN	Über diese Anschlüsse können Sie externe Signalprozessoren anschließen (wie über den FX-Ausspielweg), mit denen das Summensignal noch einmal klanglich bearbeitet werden kann. Der Einschleifpunkt liegt vor den Ausgangsreglern MAIN, BOOTH und REC sowie dem Masterisolator. Der Nominalpegel beträgt +4 dBu. Verbinden Sie den Eingang des externen Geräts mit den Buchsen SEND und den Ausgang mit den Buchsen RETURN. Hinweis: Werden diese Anschlüsse nicht genutzt, dienen die Brücken zur Vermeidung von Signalausfällen.

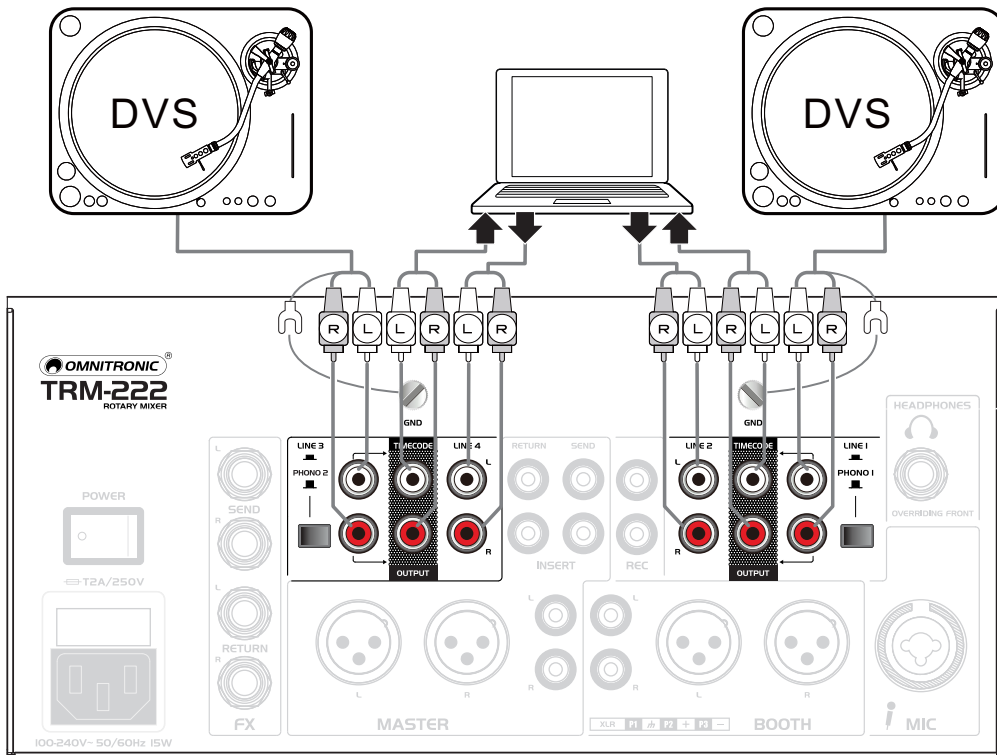
4 Inbetriebnahme

Anschlüsse herstellen



Das Mischpult bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten für den symmetrischen oder unsymmetrischen Anschluss professioneller Audiogeräte. Um Störgeräusche zu vermeiden, sollte das Pult vor dem Herstellen und Trennen von Verbindungen ausgeschaltet sein oder die Kanal- und Ausgangsregler auf Minimum gestellt werden. Für eine gute Klangqualität sollten Sie hochwertige, möglichst kurze Kabel verwenden. Auf Seite 16 finden Belegungsbeispiele für die jeweiligen Anschlüsse.

Timecode-System



Verbinden Sie die Plattenspieler mit den Eingängen PHONO 1 und 2 (sowie den Erdungsklemmen). Rasten Sie den zugehörigen Pegelumschalter (41) aus. Schließen Sie dann die TIMECODE-Ausgänge an die Eingänge des Timecode-Systems an und verwenden Sie die Eingänge LINE 2 und 4 zur Rückführung der Timecode-Signale. Wählen Sie LINE 2 und 4 als Eingangsquelle mit den SOURCE-Umschaltern (7).

Einschalten

Zum Schutz Ihrer Geräte, insbesondere der Lautsprecher, sollten Sie beim Einschalten immer die folgende Vorgehensweise einhalten: Alle Ausgangsregler der Geräte auf Minimum stellen. Erst die angeschlossenen Tonquellen einschalten, dann das Mischpult. Verstärkersysteme immer zuletzt einschalten. Drehen Sie dann die Lautstärkeregler an den Signalquellen auf (sofern vorhanden) und stellen Sie die Ausgangsregler des Mischpults zunächst auf einen niedrigen Pegel ein. Drehen Sie die Lautstärkeregler der Verstärkersysteme auf. Nehmen Sie die gewünschten Lautstärkeeinstellungen am Mischpult vor. Schalten Sie nach dem Betrieb die Geräte in umgekehrter Reihenfolge aus: zuerst die Verstärkersysteme, dann das Mischpult und zum Schluss die Tonquellen.

5 Bedienung


Grundeinstellung der Eingangskanäle

- 1) Stellen Sie alle Gain-Regler, Klangregler und den Crossfader in die Mittelposition.
- 2) Wählen Sie die Tonquelle mit dem Umschalter SOURCE (7) an.
- 3) Geben Sie ein Tonsignal auf den Kanal und stellen Sie dessen Pegelregler (13) auf ca. 2/3 des Maximums. Schalten Sie das Gerät, das auf dem anderen Kanal spielen soll, aus bzw. stellen Sie es auf Pause.
- 4) Um das Signal über eine angeschlossenen PA-Anlage abzuhören, drehen Sie den Regler MAIN (27) auf.
- 5) Regeln Sie anhand des VU-Meters mit dem dazugehörigen Gain-Regler (8) den Pegel des Kanals aus. Optimale Aussteuerung liegt vor, wenn bei durchschnittlich lauten Passagen Pegelwerte im Bereich von 0 dB angezeigt werden. Leuchten die roten LEDs der Pegelanzeige auf, ist der Kanal übersteuert.
Der Kanalregler sollte nach der Pegeleinstellung auf ca. 2/3 des Maximums stehen. Ist er sehr wenig oder sehr weit aufgedreht, muss der Pegel durch Regulierung der Eingangsverstärkung angepasst werden. Drehen Sie den Gain-Regler des Kanals entsprechend zu bzw. auf.
Als Aussteuerungshilfe dient auch die CLIP-LED (9). Sie sollte gar nicht bzw. bei Signalspitzen nur kurz aufleuchten. Leuchtet sie permanent, muss der Pegel mit dem Gain-Regler gesenkt werden.
- 6) Wiederholen Sie die Pegeleinstellungen für den zweiten Kanal entsprechend.

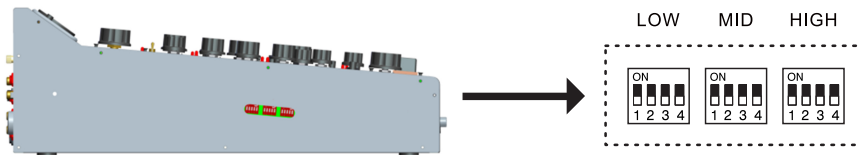
Klangeinstellungen

- 1) Stellen Sie mit den Klangreglern in den Stereokanälen das gewünschte Klangbild ein. Durch Verstellen der Regler lassen sich die Höhen (Regler HIGH), die Mitten (Regler MID) und Bässe (Regler BASS) anheben bzw. stark senken (Grundeinstellung = ±9 dB). Stehen die Regler in Mittelstellung, findet keine Frequenzgangbeeinflussung statt.
- 2) Der Regelbereich der Klangregler der Stereokanäle lässt sich umkonfigurieren.

STROMSCHLAGGEFAHR!

 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Netzspannung, bevor Sie Abdeckungen öffnen.

Entfernen Sie die seitliche Abdeckung. Die DIP-Schalter sind nun zugänglich (Bässe = linker Block, Mitten = mittlerer Block, Höhen = rechter Block). Wählen Sie aus vier Modi.



Die justierbaren Bereiche für die betreffenden Regler sind wie folgt:

Modus	1	2	3	4
DIP	1-4 unten	1+3 oben, 2+4 unten	2+4 oben, 1+3 unten	1-4 oben
HIGH	+9 dB ~ -9 dB	+9 dB ~ -12 dB	+9 dB ~ -18 dB	+9 dB ~ ∞18 dB
MID	+9 dB ~ -9 dB	+9 dB ~ -12 dB	+9 dB ~ -18 dB	+9 dB ~ ∞18 dB
LOW	+9 dB ~ -9 dB	+9 dB ~ -12 dB	+9 dB ~ -18 dB	+9 dB ~ ∞18 dB

- 3) Verwenden Sie die Klangregler (6) im Isolator-Bereich zum Einstellen der Höhen (HIGH), Mitten (MID) und Bässe (BASS) im Summensignal. Durch die Kill-Charakteristik lassen sich Frequenzbänder komplett auslöschen.

Hinweis: Die Wirkung des Masterisolators ist im Monitoring-Signal auf dem Kopfhörer nicht hörbar.

Vorhören mit einem Kopfhörer

- 1) Drücken Sie zum Abhören eines Eingangskanals den CUE-Taster (12) (Kontroll-LED leuchtet) des Kanals und stellen Sie den Regler CUE MIX (19) ganz nach links. Zum Abhören des laufenden Musikprogramms vor dem Masterregler stellen Sie den Regler ganz nach rechts.
- 2) Stellen Sie mit dem Regler CUE VOL (17) die gewünschte Kopfhörerlautstärke ein. Der Monitorpegel wird auf der LED-Pegelanzeige CUE (5) angezeigt.

Achtung! Vermeiden Sie extreme Lautstärken, insbesondere über längere Zeiträume, wenn Sie Kopfhörer benutzen, da dies Ihr Gehör schädigen kann.

Verwendung des Crossfaders

Mit dem Crossfader (31) lässt sich zwischen den Stereokanälen 1 und 2 überblenden. Betätigen Sie den Regler CROSSFADER SLOPE (12), um die Charakteristik des Crossfaders einzustellen. Durch Drehen des Reglers nach links wird der Übergang weicher (z. B. für langlaufende Mixe), durch Drehen nach rechts wird er abrupter (z. B. für Scratches und Cutten).

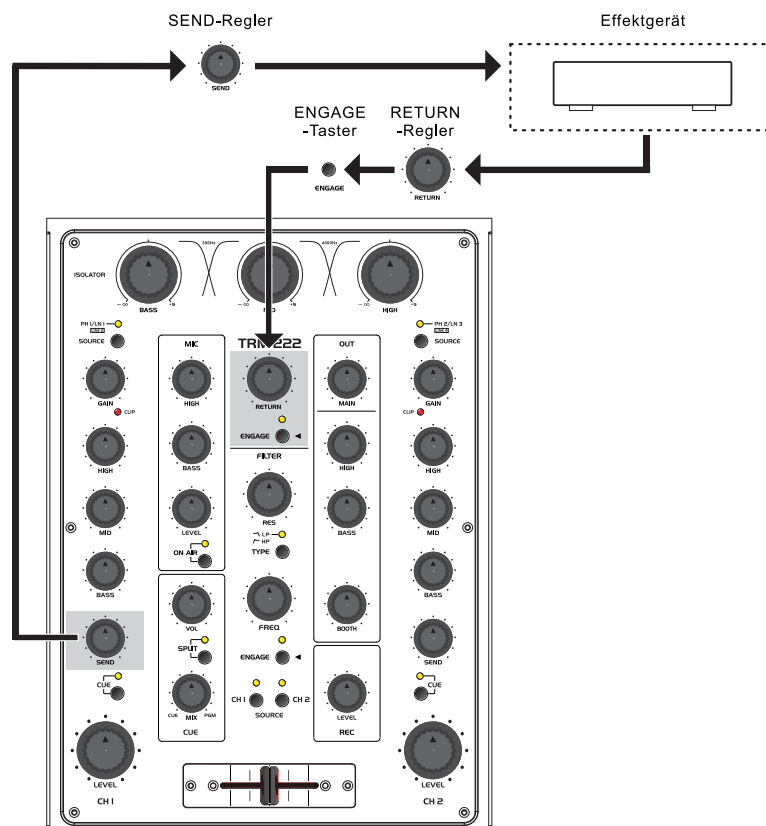
Mikrofondurchsagen

- 1) Zum Einschalten des Mikrofonkanals drücken Sie den Umschalter ON AIR (16). Die Kontroll-LED leuchtet zur Bestätigung.
- 2) Stellen Sie mit dem LEVEL-Regler (15) die Lautstärke der Mikrofondurchsage ein und optimieren Sie das Klangbild mit den beiden Reglern HIGH und BASS (14).
- 3) Zum Ausschalten des Mikrofonkanals rasten Sie den Umschalter ON AIR aus.

Verwendung der Filtersektion

- 1) Um einen Stereokanal dem VCF-Filter zuzuweisen, drücken Sie den SOURCE-Taster CH1 bzw. CH 2 (26). Die zugehörige Kontroll-LED leuchtet zur Bestätigung.
- 2) Aktivieren Sie das VCF-Filter mit dem ENGAGE-Taster (25) (Kontroll-LED leuchtet).
- 3) Verändern Sie die Grenzfrequenz mit dem FREQ-Regler (24).
- 4) Drehen Sie langsam den RES-Regler (22) auf.
Hinweis: Die Erhöhung der Resonanz verstärkt ein schmales Band ausgewählter Frequenzen. Senken Sie den Gain-Pegel der Stereokanäle, wenn die roten CLIP-LEDs (9) aufleuchten.
- 5) Betätigen Sie den TYPE-Taster (23), um den Filtertyp zu ändern: LP = die hohen Frequenzen werden beschnitten (Kontroll-LED leuchtet), HP = die tiefen Frequenzen werden beschnitten.

Verwendung eines externen Effektgeräts im FX-Ausspielweg



- 1) Wenn Sie ein externes Effektgerät an den Buchsen FX SEND/RETURN (36) angeschlossen haben, können Sie das Signal bereitstellen, indem Sie den Taster ENGAGE (21) drücken (Kontroll-LED leuchtet).
- 2) Bestimmen Sie den Signalanteil eines Stereokanals im Effektweg mit dem SEND-Regler (11).
- 3) Stellen Sie den Return-Pegel vom externen Effektgerät mit dem RETURN-Regler (20) ein.

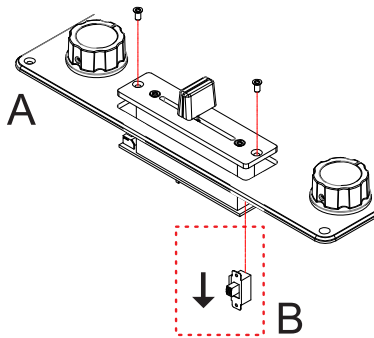
Crossfader entfernen

STROMSCHLAGGEFAHR!



Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Netzspannung, bevor Sie Abdeckungen öffnen.

Der Crossfader kann deaktiviert werden, wenn diese Funktion nicht gewünscht ist.



- 1) Entfernen Sie die beiden äußeren Schrauben an der Crossfaderschiene. Entfernen Sie nicht die inneren Schrauben. Heben Sie den Crossfader nach oben und vom Gehäuse ab. Ziehen Sie das Kabel des Crossfaders ab.
- 2) Schieben Sie den Schalter rechts unter der Abdeckung nach unten, um die Crossfader-Funktion auszuschalten.
- 3) Schrauben Sie die mitgelieferte Blende an und testen Sie den Betrieb.

Hinweis: Der vordere Regler für die Crossfader-Charakteristik bleibt eingebaut, ist aber ohne Funktion.

6 Reinigung und Wartung

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Wenn die Anschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

Sicherungswechsel

Wenn die Feinsicherung des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden. Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen).

So gehen Sie vor:

Schritt 1: Öffnen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher.

Schritt 2: Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.

Schritt 3: Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein.

Schritt 4: Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein.

7 Umweltschutz

Informationen zur Entsorgung



Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.



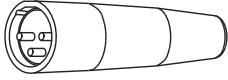
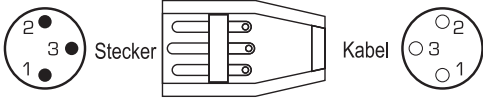
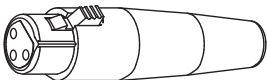
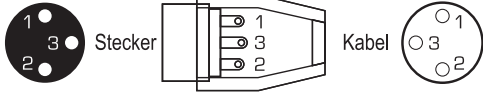

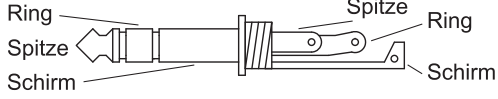

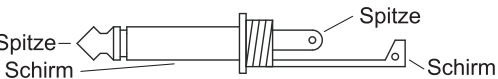

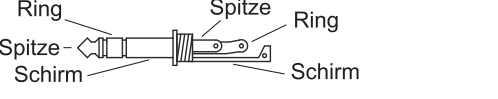
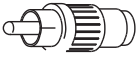
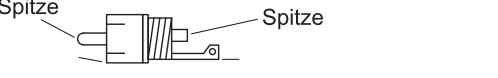
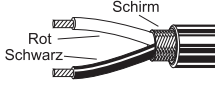
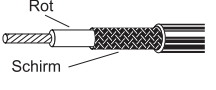
Als Endverbraucher sind Sie durch die Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Verbrauchte Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde und überall, wo Batterien verkauft werden, abgeben. Mit der Verwertung von Altgeräten und der ordnungsgemäßen Entsorgung von Batterien und Akkus leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

8 Technische Daten

TRM-222	
Spannungsversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Gesamtanschlusswert:	15 W
Eingangsverstärkung:	Kanal 1/2: -12 bis +12 dB
	Mic: +55 dB
	Return: +20 dB
	Phono: -40 bis +5 dB
Max. Ausgangspegel:	+21 dBu
Frequenzbereich:	20-20000 Hz
Geräuschspannungsabstand:	100 dB
Klirrfaktor:	<0,05 % bei 1 kHz
Masterisolator:	Low 20-300 Hz / Mid 300-4000 Hz / High 4000-20000 Hz 18 dB/Okt, -~ bis +9 dB
Klangregelung Stereokanal:	Low 20-300 Hz / Mid 300-4000 Hz / High 4000-20000 Hz 18 dB/Okt Werkseinstellung: ±9 dB (Modus 1) Alternativ konfigurierbar auf: -12 bis +9 dB (Modus 2) / -18 bis +9 dB (Modus 3) / -~ bis +9 dB (Modus 4)
Eingänge:	LINE: Cinch L/R
	PHONO: Cinch L/R
	MIC: Kombination XLR/6,3-mm-Klinke
	AUX: 3,5-mm-Stereo-Klinke
	FX RETURN: 6,3-mm-Klinke L/R, symmetrisch
	MASTER RETURN: Cinch L/R
Ausgänge:	MASTER: XLR/Cinch L/R
	BOOTH: XLR/Cinch L/R
	REC: Cinch L/R
	FX SEND: 6,3-mm-Klinke L/R, symmetrisch
	MASTER SEND: Cinch L/R
	Kopfhörer: 3,5-mm- und 6,3-mm-Stereo-Klinke (min. 32 Ω)
Maße (LxBxH):	455 x 260 x 154 mm
Gewicht:	5,4 kg

Technische Daten können im Zuge der Weiterentwicklung des Produkts ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Stecker- und Anschlussbelegungen

Steckverbindung	Aufbau	Symmetrischer Anschluss	Unsymmetrischer Anschluss
XLR, männl. 		Rot = 2 Schwarz = 3 Schirm = 1	Rot = 2 Schirm = 1 + 3
XLR, weibl. 		Rot = 2 Schwarz = 3 Schirm = 1	Rot = 2 Schirm = 1 + 3
6,3-mm-Klinke, stereo 		Rot = Spitze Schwarz = Ring Schirm = Schaft	Rot = Spitze Schirm = Schaft + Ring
6,3-mm-Klinke, mono 		Rot = Spitze Schwarz = Ring Schirm = unverb.	Rot = Spitze Schirm = Schaft
3,5-mm-Klinke, stereo 		Rot = Spitze Schwarz = Ring Schirm = Schaft	Rot = Spitze Schirm = Schaft + Ring
Cinch 		Rot = Spitze Schwarz = Schaft Schirm = unverb.	Rot = Spitze Schirm = Schaft
			

Contents

1 Introduction	17
Product features	17
2 Safety Instructions	18
3 Operating Elements and Connections .	20
Top panel.....	20
Rear panel	23
4 Setup	25
Making the connections.....	25
Timecode system	26
Powering up.....	26
5 Operation	27
Basic adjustment of the input channels....	27
Sound adjustments.....	27
Monitoring via headphones	27
Using the crossfader.....	28
Microphone announcements	28
Using the filter section	28
Using an external effects unit in the FX bus	28
Removing the crossfader.....	29
6 Cleaning and Maintenance	29
7 Protecting the Environment	29
8 Technical Specifications	30
Cable connections	31



www.omnitronic.de

For product updates, documentation, software and support please visit www.omnitronic.de. You can find the latest version of this user manual in the product's download section.

© 2024 OMNITRONIC. All rights reserved.
No part of this document may be reproduced in any form without the written permission of the copyright owner. The contents of this document are subject to revision without notice due to continued progress in methodology, design, and manufacturing.

All trademarks mentioned herein are the property of their respective owners.

D00137130, version 1.0, publ. 20/01/2024

1 Introduction

Welcome to Omnitronic! Thank you for choosing one of our products.

This user manual will show you how to install and operate the mixing console. Users of this product are recommended to carefully read all warnings in this manual and on the unit in order to protect yourself and others from damage.

This user manual is valid for item number: 10355932. Please save this document for future needs and pass it on to further owners.

Product features

- 2-channel rotary mixer with integrated frequency isolator, VCF filter and external FX loop
- High-grade components ensure long life and excellent sound quality
- 2 stereo input channels with gain control, clip LED, 3-way equalizer, FX send and phono/line switching
- 1 microphone input with gain control, 2-way equalizer and on air switch
- 3-band master frequency isolator with vintage ALPS potentiometers (Blue Velvet RK27)
- Kill cut feature allows DJs to completely remove low, mid and high frequencies for amazing mixing
- VCF filter section with HPF, LPF, resonance and sweep control for creative sound shaping
- Vintage VU meter and LED VU meter
- Booth output with separate 2-way equalizer and level control
- Record output with separate level control
- PFL section with 7-digit LED level meter, level control, PFL/master mix control and cue mix/split option
- 2 direct outputs for Timecode applications
- 2 effects send/return paths
- VCA crossfader with adjustable curve
- Inputs: 4 x line and 2 x phono (RCA L/R), 1 x front aux (mini jack), 1 mic (combo)
- Outputs: master and booth (XLR/RCA L/R) and record (RCA L/R)
- Dual headphones connections (3.5 mm/6.3 mm jack) on the front and back

2 Safety Instructions

CAUTION!



Keep this device away from rain and moisture!

CAUTION!



Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.

Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.

Intended Use

- This device is used to mix line and phone signal sources. It has been specially designed for DJs.

Unpacking

- Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages, do not take the device into operation and immediately consult your local dealer.
- Save the package and all packing materials. In the event that a fixture must be returned to the factory, it is important that the fixture be returned in the original factory box and packing.

Protection Class

- This device falls under protection class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Power Cord

- Always plug in the power plug least. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.
- Never let the power cord come into contact with other cables! Handle the power cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.
- Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.
- The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.
- Make sure that the power cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power cord from time to time.

The occupation of the connection cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	

The earth has to be connected! If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation. The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device.

Liquids

- There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

Foreign Objects

- There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.

Ambient Conditions

- The ambient temperature must always be between -5° C and +45° C. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters. The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45° C.
- This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.
- Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.
- This device must never be operated or stockpiled in surroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the device. Moisture or very high humidity can reduce the insulation and lead to mortal electrical shocks.
- When using smoke machines, make sure that the device is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and device.

Installation

- Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device. When choosing the installation spot, please make sure that the device is not exposed to extreme heat, moisture or dust. There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!

Setup

- Operate the device only after having familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

Cleaning and Service

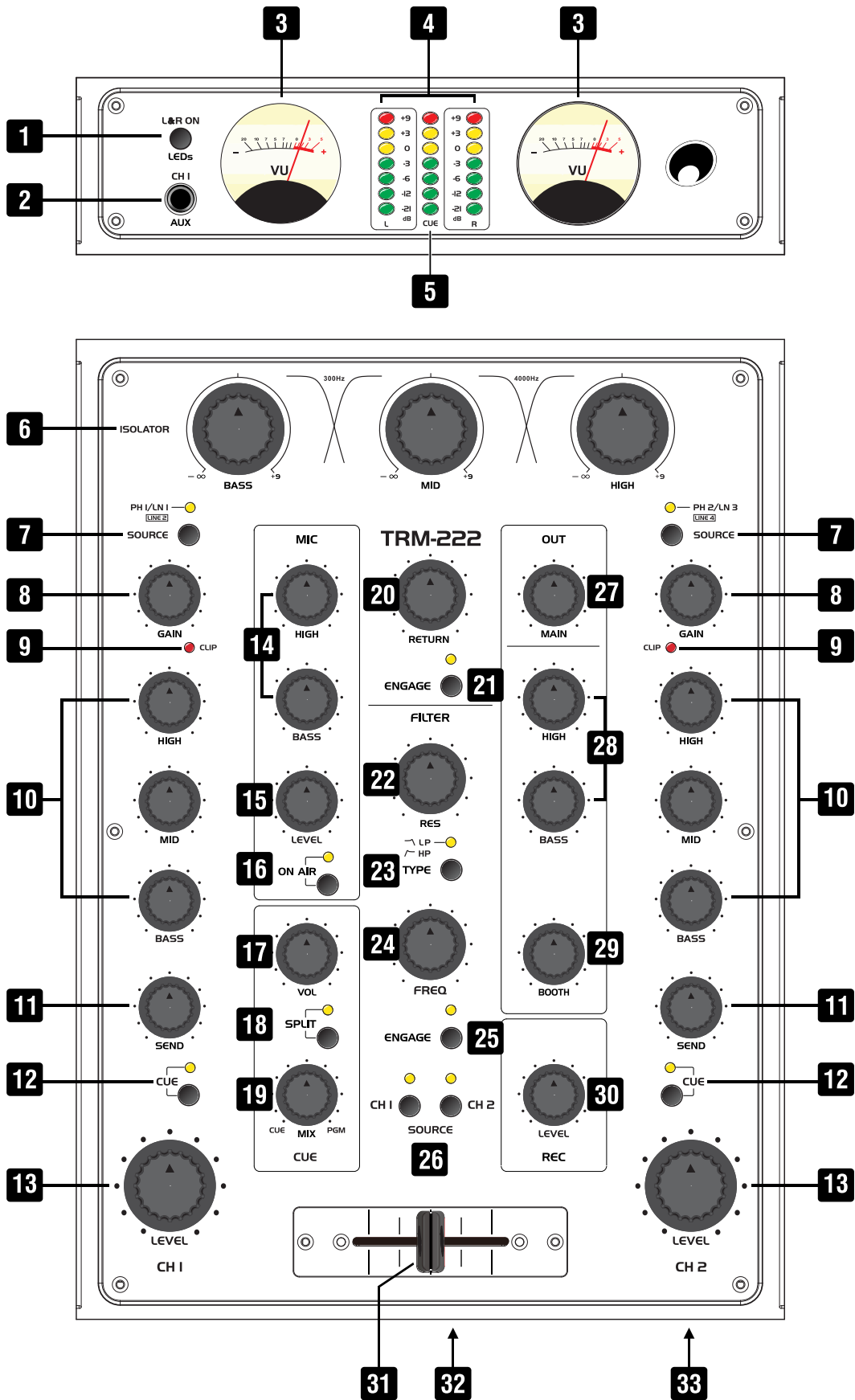
- Disconnect from mains before cleaning! Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.
- There are no serviceable parts inside the device. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers! Should you need any spare parts, please use genuine parts.

Modifications and Guarantee

- Please consider that unauthorized modifications on the speaker system are forbidden due to safety reasons!
- If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, etc.

3 Operating Elements and Connections

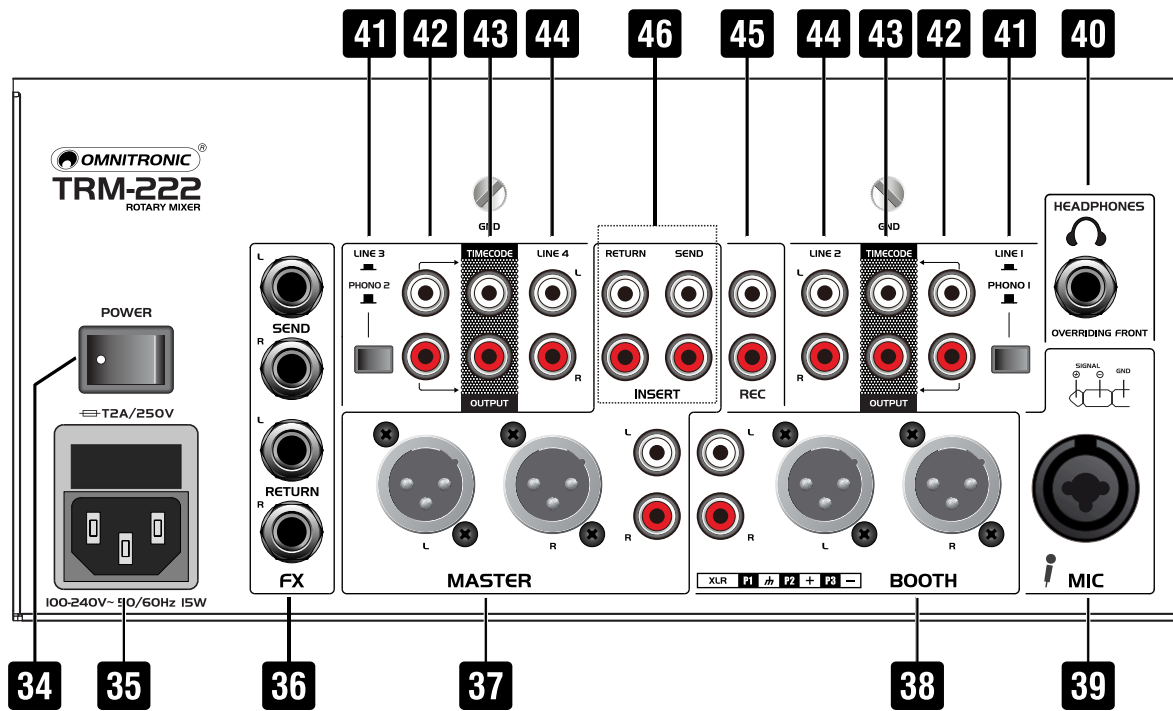
Top panel



No.	Element	Function
1	VU meter selector switch	When this switch is pressed, only the analog VU meter section (3) is enabled. Release this switch to enable both the analog VU meter (3) as well as the LED VU meter section (4).
2	AUX input for channel 1	3.5 mm jack for connecting additional audio sources like smartphones or portable MP3 players etc. The audio signal is added to stereo channel 1.
3	Analog VU meter	Displays the stereo master level.
4	LED VU meter	Displays the stereo master level; this meter can be disabled via switch (1).
5	CUE VU meter	Displays the output level of the monitor (PFL) signal at the headphone output (33).
6	HIGH/MID/BASS master isolator controls	Allow the adjustment of the high, mid and low range for the master outputs within the range of $-\infty$ dB to +9. If a control is turned to the left stop position, the corresponding frequency band is completely removed (kill cut). This feature can be used e.g. for acapella effects or to cut vocals and melody from the source material.
7	Input selector switch	Selects one of the rear-panel sources to be used with the respective input channel 1/2.
8	GAIN control	Allows to compensate for different source levels in channels 1/2. To facilitate proper setting of gain levels, each channel has an additional CLIP LED (9) to give indication when a suitable gain value is set.
9	CLIP LED	Indicates that the maximum undistorted signal level after the gain control (8) has been reached, to allow proper input gain setting depending on the connected audio source.
10	HIGH/MID/BASS tone controls	Allows the adjustment of the tonal balance for each of the channels 1/2 separately in three music-specific frequency bands with an adjustment range of ± 9 dB. The control range can be reconfigured if, for example, the kill function is required (\rightarrow page 27).
11	SEND control	Post-volume send control for the FX bus signal present at the SEND output (36).
12	CUE assign switch with LED	Assigns the respective channel to the headphone bus for pre-fader-listening (PFL) by means of the headphone output (33). The LED indicates the pressed position.
13	Channel controls	To set the volume for each stereo input channel 1/2.
14	HIGH/ BASS tone controls	Allows the adjustment of the high and low range for the microphone channel.
15	LEVEL control	Volume control for the microphone channel.
16	ON AIR switch	Press this switch enable the microphone channel. The LED indicates the pressed position.
17	VOL control	Determines the signal volume at the headphone output (33).
18	PFL mode switch	This switch offers two pre-listening modes. Press to select SPLIT mode: the master signal appears on one earcup of the headphones, the PFL signal on the other earcup. Release to select CUE MIX. In this mode, master and PFL signal are mixed with adjustable ratio by means of control (19).
19	CUE MIX control	Allows the headphone signal to be a mix of the master output and the input(s) assigned to the PFL bus by means of switches (12). This control determines the mix ratio between the main and the PFL signal.
20	RETURN control	Determines the level of the signal that comes from the effects unit and is mixed into the stereo channels.
21	FX bus on/off switch with LED	Pressing this push button will add the effects return signal present at the RETURN jacks (36) to the stereo channels. The LED indicates the pressed position.

22	RES control	Adjusts the resonance of the analog VCF filter. The more the control is turned up, the more the frequencies around the cutoff range are amplified and a change of timbre is created that makes the audio signal seem synthetic. The sound varies according to the filter type selected. To avoid unexpected results it is best to start experimenting with the control set to a low position.
23	Filter type selector switch	Selects the filter type: <ul style="list-style-type: none"> • LP (low-pass filter): high frequencies are attenuated (LED is lit). • HP (high-pass filter): low frequencies are attenuated.
24	FREQ sweep control	Sweeps the filter frequency from low to high. The more the control is turned up, the more higher audio frequencies should be audible. Rotate the control during your performance to produce dynamic sweeping effects. Tip: Take some time to experiment with the filter settings before your first live performance.
25	On/off switch for the VCF filter with LED	Press this switch to enable the VCF filter and process the audio signal. The LED indicates the pressed position.
26	Filter assign switches with LEDs	When this button is pressed, the channel signal (post-fader) is routed through the VCF filter section (LED is lit).
27	MAIN volume control	This control sets the signal level at the master outputs (37). Note: Prior to switching on, turn the control to minimum to avoid a possible switching-on noise.
28	HIGH/BASS tone controls	Allows the adjustment of the high and low range for the booth outputs (38).
29	BOOTH volume control	Sets the signal level at the booth outputs (38).
30	REC LEVEL control	Sets the signal level at the record output (45).
31	Crossfader	Determines the mix ratio between stereo input channel 1 and 2.
32	CROSSFADER SLOPE control	Adjusts the characteristic of the crossfader. Turn counterclockwise for smooth crossfading (e.g. for long mixes) and clockwise for sharp crossfading (e.g. for scratching and cutting).
33	Headphones output	Parallel 3.5 mm/6.3 mm jacks for connecting stereo headphones. Turn the level control (17) down before plugging in any headphones, as sudden high-volume impact may damage your ears.

Rear panel

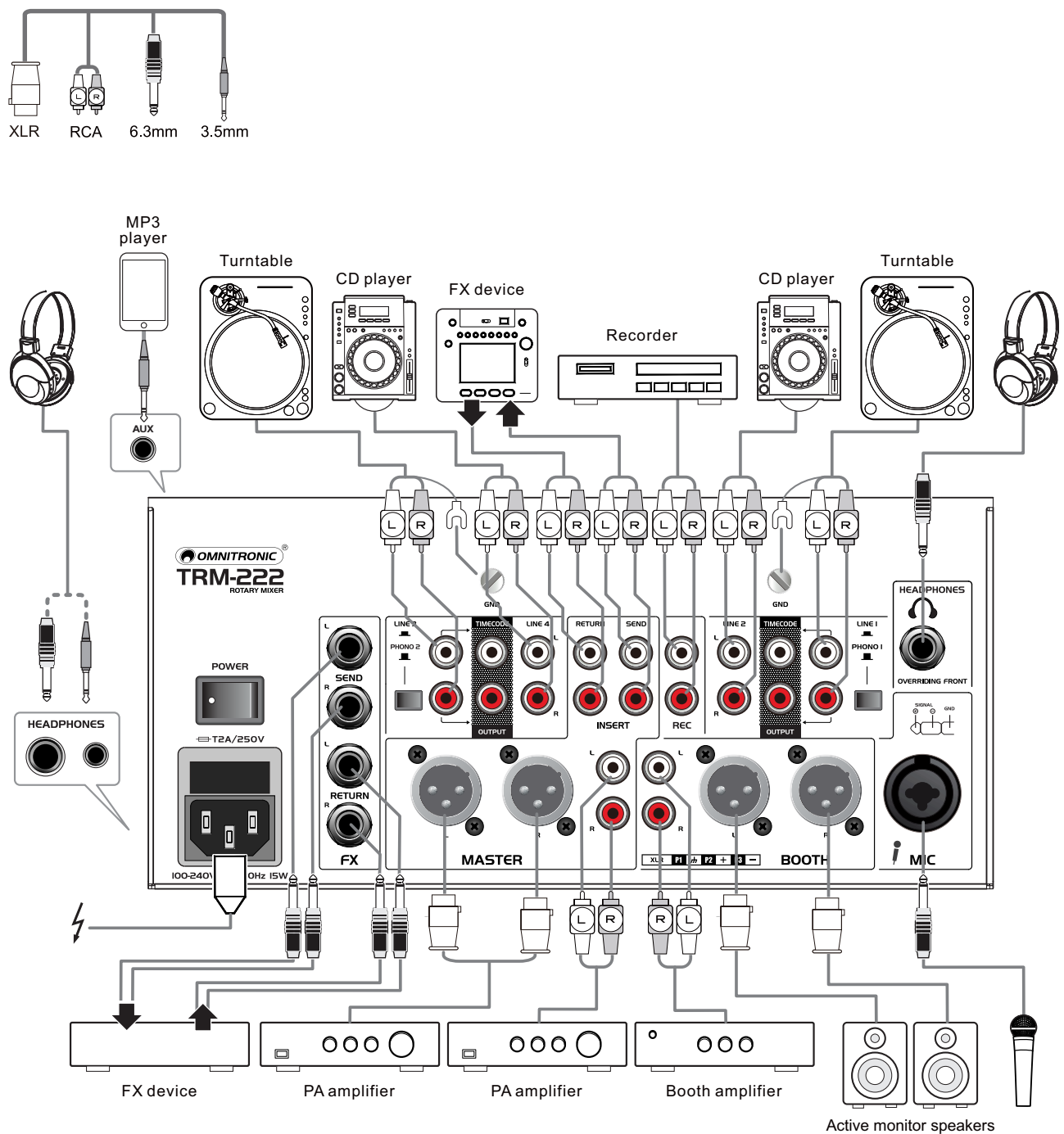


No.	Element	Function
34	Power switch	Turns the unit on and off.
35	Power input with fuse holder	Used to plug in the supplied power cable. Only replace the fuse when the device is disconnected from mains. Only use fuses of the same rating and power. The correct fuse value is specified on the rear panel.
36	FX SEND/RETURN jacks	With these balanced 6.3 mm jacks it is possible to route the input channels out of the mixing console, loop them through an external effects device and return them to the mixing console. Connect the input of the effects device to the SEND sockets and the output to the RETURN sockets. The volume is determined by the input channel's effect send control (11) and the return control (20). The nominal output level is +0 dBu at an internal 0 dBu effect bus level.
37	MASTER output	Balanced stereo XLR output carrying the master output signal controlled by the main output level control (27); for connecting a power amplifier. The unbalanced RCA sockets carry the same signal as the XLR sockets. Note: Always use the balanced master output for cables runs greater than 5 meters.
38	BOOTH output	Balanced stereo XLR output carrying the booth output signal controlled by the booth output level control (29); for connecting a further amplifier e.g. for the monitoring system. Adjust the sound with the HIGH/BASS controls (14). The unbalanced RCA sockets carry the same signal as the XLR sockets.
39	MIC input	Balanced XLR/6.3mm jack for connecting a microphone. Switch on the microphone channel with the selector switch (16). Adjust the microphone volume with the LEVEL control (15) and the sound with the HIGH/BASS controls (28). Please note that no phantom power is available for this input, so it can only be used with dynamic microphones.
40	Alternative headphones output	6.3 mm jack for connecting stereo headphones. The connection on the front (33) is disabled if this socket is used.
41	Line/phono switch	Input level selector switch for inputs (42): button pressed = line level, button released = phono level. Note: Switch off the unit before changing the position of a switch.

42	Line/phono inputs	Stereo inputs (RCA) for channel 1/2 for connecting units with line level outputs such as CD players or turntables with magnetic system. Use the GND clamping screw as ground connection for the turntables. Set the line/phono switch (41) according to the source used.
43	TIMECODE outputs	Unbalanced stereo RCA outputs for channel 1/2 carrying the signal of the adjacent inputs (42); specifically designed for Timecode applications. Connect the input of the Timecode system here. The adjacent inputs (44) accept the Timecode return signal.
44	Timecode/line inputs	Unbalanced stereo RCA inputs for channel 1/2; specifically designed for Timecode applications. Use these inputs to connect the outputs of the Timecode system. The front input selector switches (7) must be set correctly to select these inputs. Alternatively, you may use the inputs for connecting additional line-level units such as CD players.
45	Record output	Unbalanced stereo RCA output carrying the master bus signal independent of the master level control. The output level can be adjusted with the REC LEVEL control (30).
46	MASTER INSERT SEND/RETURN connectors	Use the main insert to connect external signal processors (as via the FX bus) and further process the sound of the main mix. In the signal path, the main insert is pre-output controls MAIN, BOOTH and REC as well as the master isolator. Connect the input of the external device to the SEND sockets and the output to the RETURN sockets. Note: If these connections are not used, utilize the bridges to prevent signal dropouts.

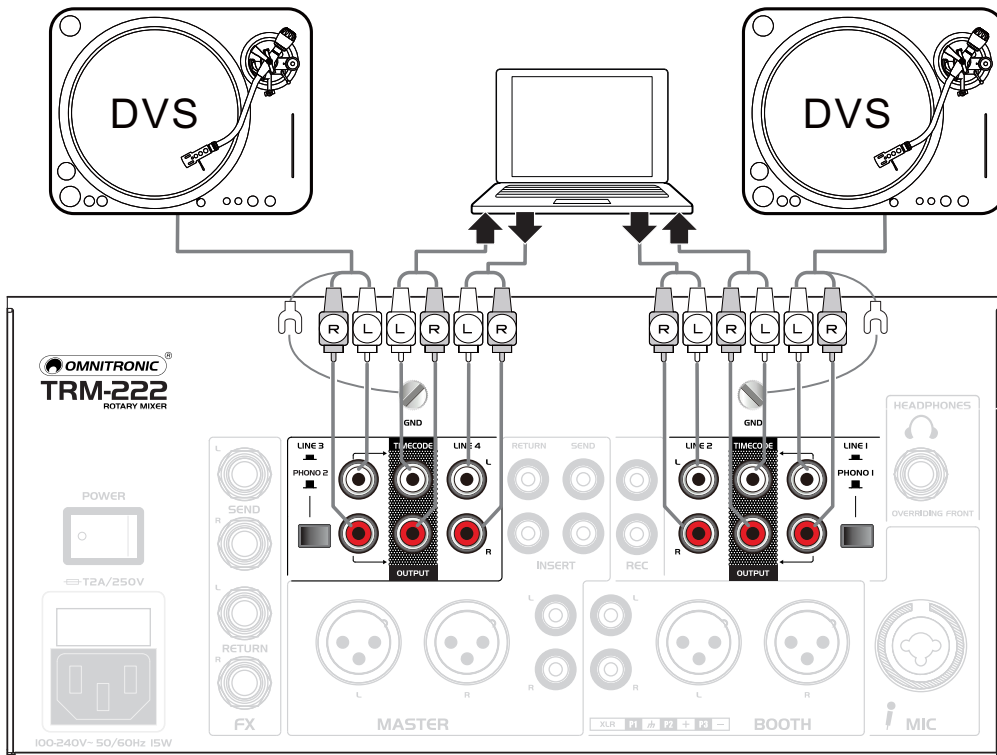
4 Setup

Making the connections



The console offers numerous, highly flexible possibilities for balanced or unbalanced connection of professional audio equipment. To avoid interfering noise, switch off the mixer or set the channel level and output controls to minimum prior to connecting and disconnecting equipment. Be sure to use only high-grade cables. The illustrations on page 31 show the wiring of these cables.

Timecode system



Connect your turntables to the PHONO 1 and 2 inputs (and the ground terminals). Disengage the corresponding level switch (41). Then connect the TIMECODE outputs to the inputs of the timecode system and use the LINE 2 and 4 inputs to return the timecode signals. Select LINE 2 and 4 as the input source using the SOURCE switches (7).

Powering up

To protect your audio equipment, specifically your speakers, follow this power-up sequence: Set all output volume controls of any equipment to minimum. Switch on your audio sources first, then the mixer. Always switch on amplifiers last. Then turn up the volume control on your sources (if provided) and set the output volume of the mixer to a low level. Turn up the volume controls of your amplifier(s) slowly. Make adjustments to all volume settings as needed. For switching off, follow the inverse sequence: always switch off amplifiers first, then the mixer and then the audio sources.

5 Operation

Basic adjustment of the input channels

- 1) Set all gain controls, tone controls and the crossfader to mid-position.
- 2) Select the audio source with the SOURCE push button (7).
- 3) Feed an audio signal to the channel and set the channel level control (13) to approx. 2/3 of its maximum. Switch off the unit which is to play on the other channel or set it to pause.
- 4) To monitor the signal via a PA system connected, turn up the MAIN control (27).
- 5) Via the VU meter, control the level of the channel with the corresponding gain control (8). An optimum level control is obtained if level values in the 0 dB range are shown at average volume. If the red LEDs of the LED level meter light up, there is an overload of the channel.

After level adjustment, the channel level control should be at approx. 2/3 of its maximum. With the control advanced only slightly or very far, the level must be matched by adjusting the input amplification. Turn up or turn back the gain control of the channel accordingly.


The CLIP LED (9) also serves as an aid for controlling the level. It should not light up or only shortly with signal peaks. If it lights permanently, reduce the level with the gain control.

- 6) Repeat the steps for level adjustment for the other input channel as described above.

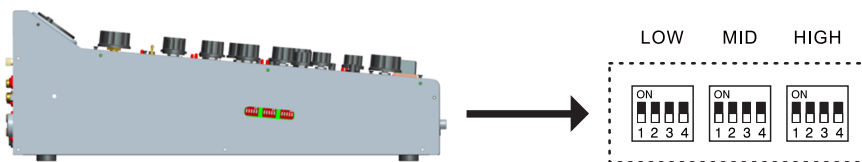
Sound adjustments

- 1) Adjust the desired sound with the tone controls of the stereo channels. By adjusting the tone controls, the high frequencies (control HIGH), the midrange frequencies (control MID), and the low frequencies (control BASS) can be boosted or substantially attenuated (default setting = ±9 dB).
- 2) The control range of the tone controls of the stereo channels can be reconfigured.

RISK OF ELECTRIC SHOCK!

 Switch off the device and disconnect it from the mains before opening any covers.

Remove the side cover. The DIP switches are now accessible (bass = left block, mids = middle block, highs = right block). Choose from four modes.



The adjustable ranges for the relevant controls are as follows:

Mode	1	2	3	4
DIP	1-4 down	1+3 up, 2+4 down	2+4 up, 1+3 down	1-4 up
HIGH	+9 dB ~ -9 dB	+9 dB ~ -12 dB	+9 dB ~ -18 dB	+9 dB ~ ∞18 dB
MID	+9 dB ~ -9 dB	+9 dB ~ -12 dB	+9 dB ~ -18 dB	+9 dB ~ ∞18 dB
LOW	+9 dB ~ -9 dB	+9 dB ~ -12 dB	+9 dB ~ -18 dB	+9 dB ~ ∞18 dB

- 3) Use the tone controls (6) in the isolator section to adjust the highs (HIGH), mids (MID) and lows (BASS) in the master bus. The kill characteristic can be used to completely remove frequency bands.

Note: The isolator's effect is not audible in the master monitoring signal on the headphones.

Monitoring via headphones

- 1) For prefader listening to a channel, press the corresponding CUE push button (12) (control LED lights) and turn the CUE MIX control (19) to the left stop position. To monitor the current music program ahead of the master control, turn the CUE MIX control to the right stop position PGM.
- 2) Adjust the desired headphones volume with the CUE VOL control (17). The monitor signal is displayed on the CUE VU meter (5).

Caution! Avoid listening to loud headphones levels for long periods as this may damage your hearing.

Using the crossfader

The crossfader (31) lets you fade between stereo channel 1 and 2. Use the CROSSFADER SLOPE control (12) to adjust the crossfading characteristic. Turning the control to the left makes the transition smoother (e.g. for long-running mixes), turning it to the right makes it more abrupt (e.g. for scratching and cutting).

Microphone announcements

- 1) To enable the microphone channel press the ON AIR push button (16) (control LED lights).
- 2) Adjust the volume of the microphone announcement with the LEVEL control (15) and the sound with the HIGH and BASS tone controls (14).
- 3) To switch off the microphone channel release the ON AIR push button (16).

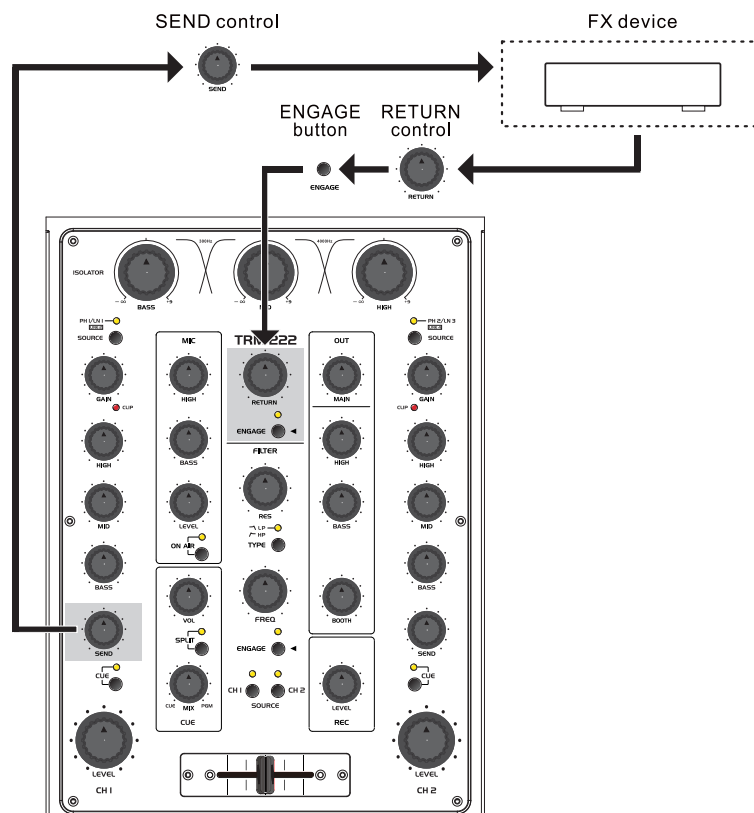
Using the filter section

- 1) Route a stereo input channel to the VCF filter using the CH1/2 SOURCE push buttons (26). The corresponding control LED lights up to confirm the status.
- 2) Enable the VCF filter by pressing the ENGAGE push button (25) (control LED lights).
- 3) Shift the cut-off frequency with the FREQ control (24).
- 4) Slowly turn up the RES control (22) to adjust the filter resonance.

Note: Increasing resonance boosts a narrow band of selected frequencies. Make sure you reduce the channel gain if the red CLIP LEDs (9) start to flash.

- 5) Use the TYPE push button (23), to change the filter type: LP = high frequencies are attenuated (control LED lights), HP = low frequencies are attenuated.

Using an external effects unit in the FX bus



- 1) If you have connected an external effects unit to the FX SEND/RETURN jacks (36), feed the effect signal to the mixing console with the ENGAGE push button (21). The LED indicates the status (lit when pressed).
- 2) Determine the signal level of a stereo input channel for effects processing with the SEND control (11).
- 3) Adjust the return level for the external effects unit with the RETURN control (20).

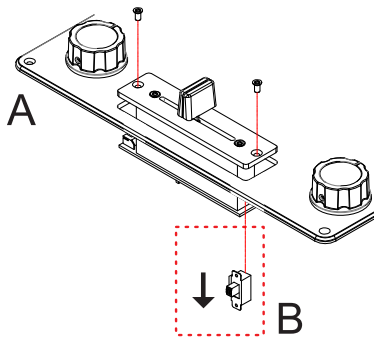
Removing the crossfader

RISK OF ELECTRIC SHOCK!



Switch off the device and disconnect it from the mains before opening any covers.

The crossfader is removable if this function is not required.



- 1) Remove the two outer screws on the crossfader plate. Do not remove the inner screws. Lift the crossfader assembly up and away from the console panel. Unplug the cable from crossfader.
- 2) Set the internal push switch to its lower position to disable the crossfader function.
- 3) Screw on the spare blank panel delivered with the unit and test operation.

Note: The front-facing curve control will remain fitted, but will be without function.

6 Cleaning and Maintenance

We recommend a frequent cleaning of the device. Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents!

There are no serviceable parts inside the device except for the fuse. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers. Should you need any spare parts, please use genuine parts. If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer. Should you have further questions, please contact your dealer.

Replacing the Fuse

If the fine-wire fuse of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating. Before replacing the fuse, unplug mains lead.

Procedure:

- Step 1: Open the fuseholder on the rear panel with a fitting screwdriver.
- Step 2: Remove the old fuse from the fuseholder.
- Step 3: Install the new fuse in the fuseholder.
- Step 4: Replace the fuseholder in the housing.

7 Protecting the Environment

Disposal of old equipment



When to be definitively put out of operation, take the product to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Devices marked with this symbol must not be disposed of as household waste. Contact your retailer or local authorities for more information.
■ Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.



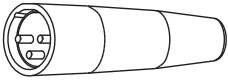
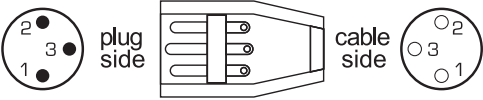
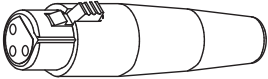
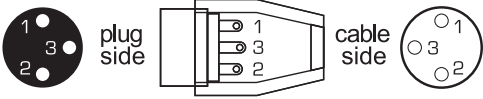

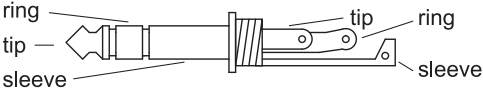

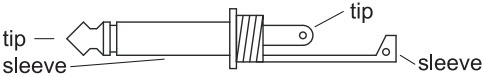

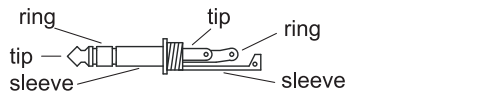

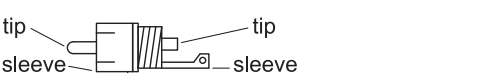
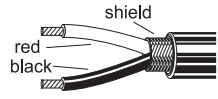
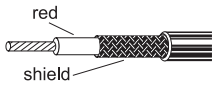
You as the end user are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/rechargeable batteries. Disposing of them in the household waste is prohibited. You may return your used batteries free of charge to collection points in your municipality and anywhere where batteries/ rechargeable batteries are sold. By disposing of used devices and batteries correctly, you contribute to the protection of the environment.

8 Technical Specifications

TRM-222	
Power supply:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Power consumption:	15 W
Input gain:	Channel 1/2: -12 to +12 dB
	Mic: +55 dB
	Return: +20 dB
	Phono: -40 to +5 dB
Max. output level:	+21 dBu
Frequency range:	20-20000 Hz
S/R ratio:	100 dB
THD:	<0.05 % at 1 kHz
Master isolator:	Low 20-300 Hz / Mid 300-4000 Hz / High 4000-20000 Hz 18 dB/Okt, -∞ to +9 dB
EQ stereo channel:	Low 20-300 Hz / Mid 300-4000 Hz / High 4000-20000 Hz 18 dB/Okt, ±9 dB (mode 1) Configurable to: -12 to +9 dB (mode 2) / -18 to +9 dB (mode 3) / -∞ to +9 dB (mode 4)
Inputs:	LINE: RCA L/R
	PHONO: RCA L/R
	MIC: combination XLR/6.3 mm jack
	AUX: 3.5 mm stereo jack
	FX RETURN: balanced 6.3 mm jack L/R
	MASTER RETURN: RCA L/R
Outputs:	MASTER: XLR/RCA L/R
	BOOTH: XLR/RCA L/R
	REC: RCA L/R
	FX SEND: balanced 6.3 mm jack L/R
	MASTER SEND: RCA L/R
	Headphones: 3.5 mm jack and 6.3 mm jack (min. 32 Ω)
Dimensions (WxDxH):	455 x 260 x 154 mm
Weight:	5.4 kg

Specifications are subject to change without notice due to product improvements.

Cable connections

Connector	Structure	Balanced connection	Unbalanced connection
XLR, male 		red = 2 black = 3 shield = 1	red = 2 shield = 1 + 3
XLR, female 		red = 2 black = 3 shield = 1	red = 2 shield = 1 + 3
6.3mm jack, stereo 		red = tip black = ring shield = sleeve	red = tip shield = sleeve + ring
6.3 mm jack, mono 		red = tip black = ring shield = n/c	red = tip shield = sleeve
3.5 mm jack, stereo 		red = tip black = ring shield = sleeve	red = tip shield = sleeve + ring
RCA 		red = tip black = sleeve shield = n/c	red = tip shield = sleeve
			



WWW.OMNITRONIC.DE

TECHNOLOGY DESIGNED FOR PLEASURE

